

FEIDER

MACHINES

Betriebsanleitung Druckluft- Schleifmaschine FMDP



WARNUNG: LESEN SIE DIE FOLGENDEN ANWEISUNGEN, BEVOR SIE DIESES

WERKZEUG VERWENDEN. BUILDER SAS
32, rue Aristide Bergès - ZI 31270 Cugnaux - Frankreich
GEFERTIGT IN PRC



1. Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Lesen und verstehen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie die Schleifmaschine installieren, bedienen, reparieren, warten, Zubehörteile austauschen oder in der Nähe der Schleifmaschine arbeiten. Eine Nichtbeachtung kann zu schweren Körperverletzungen führen.

- Nur qualifiziertes und geschultes Personal sollte die Schleifmaschine installieren, einstellen oder benutzen.
- Nehmen Sie keine Änderungen an dieser Schleifmaschine vor. Modifikationen können die Wirksamkeit der Sicherheitsmaßnahmen verringern und die Risiken für den Bediener erhöhen.
- Werfen Sie die Sicherheitshinweise nicht weg, sondern geben Sie sie dem Bediener.
- Verwenden Sie die Schleifmaschine nicht, wenn sie beschädigt ist.
- Die Werkzeuge sind regelmäßig zu überprüfen, um sicherzustellen, dass die in diesem Teil der ISO 11148 geforderten Nennwerte und Kennzeichnungen lesbar auf dem Werkzeug angebracht sind. Der Arbeitgeber/Benutzer muss sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen, um bei Bedarf Ersatzkennzeichnungsschilder zu erhalten.

Gefahren durch Geschosse

- Beachten Sie, dass ein Versagen des Werkstücks oder des Zubehörs oder sogar des eingesetzten Werkzeugs selbst Hochgeschwindigkeitsprojekteile erzeugen kann.
- Tragen Sie während des Betriebs der Schleifmaschine oder beim Wechsel von Zubehörteilen am Werkzeug stets einen schlagfesten Augenschutz. Die erforderliche Schutzart sollte für jeden Einsatz beurteilt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück sicher befestigt ist.
- Überprüfen Sie regelmäßig, dass die Drehzahl der Schleifmaschine nicht höher ist als die auf ihr angegebene Drehzahl. Diese Geschwindigkeitskontrollen müssen ohne montiertes Schleifmittel und gemäß den Anweisungen des Herstellers durchgeführt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass Funken und Abfälle, die bei der Benutzung entstehen, keine Gefahr darstellen.
- Trennen Sie die Schleifmaschine vom Stromnetz, bevor Sie das Schleifmittel wechseln oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Auch die Risiken für andere sollten zu diesem Zeitpunkt bewertet werden.

Verhedderungsgefahr - Wenn lose Kleidung, persönlicher Schmuck, Halsbekleidung, Haare oder Handschuhe nicht vom Werkzeug und Zubehör ferngehalten werden, kann es zu **Verbrennungen**, Skalpierungen und/oder Schnittwunden kommen.

Betriebliche Gefahren

- Vermeiden Sie den Kontakt mit der rotierenden Spindel und dem eingesetzten Werkzeug, um Schnittverletzungen an Händen und anderen Körperteilen zu vermeiden.
- Bei der Verwendung des Geräts können die Hände des Bedieners Gefahren ausgesetzt sein, z. B. Schnitt- und Schürfwunden und Hitze. Tragen Sie geeignete Handschuhe, um Ihre Hände zu schützen.
- Die Bediener und das Wartungspersonal müssen körperlich in der Lage sein, die Masse, das Gewicht und die Leistung des Systems zu bewältigen.

- Werkzeug:
- Halten Sie das Werkzeug richtig; seien Sie bereit, normalen oder plötzlichen Bewegungen entgegenzuwirken und halten Sie beide Hände frei.
 - Behalten Sie eine ausgewogene Körperhaltung und einen sicheren Stand bei.
 - Entriegeln Sie die Start-Stopp-Einrichtung bei einer Unterbrechung der Energieversorgung.
 - Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Schmiermittel.
 - Es ist eine persönliche Schutzbrille zu tragen; geeignete Handschuhe und Schutzkleidung werden empfohlen.
 - Die Drehfeile darf nicht mit einer höheren als der Nenndrehzahl betrieben werden.
 - Tragen Sie bei Überkopfarbeiten einen Schutzhelm.
 - Beachten Sie, dass es nach dem Einschalten der Start-Stopp-Einrichtung zu einem Nachlaufen des rotierenden Einsatzwerkzeugs kommt.
- freigegeben.
- Es ist vor der Explosions- und Brandgefahr zu warnen, die von dem zu verarbeitenden Material ausgeht.

Gefahren durch sich wiederholende Bewegungen

- Bei der Verwendung einer Schleifmaschine zur Durchführung arbeitsbezogener Tätigkeiten kann der Bediener Beschwerden in den Händen, Armen, Schultern, im Nacken oder in anderen Körperteilen verspüren.
- Bei der Verwendung einer Schleifmaschine sollte der Bediener eine bequeme Körperhaltung einnehmen, einen sicheren Stand haben und eine ungünstige oder aus dem Gleichgewicht geratene Körperhaltung vermeiden. Bei längeren Arbeiten sollte der Bediener die Körperhaltung wechseln, um Beschwerden und Ermüdung zu vermeiden.
- Wenn der Bediener Symptome wie anhaltendes oder wiederkehrendes Unbehagen, Schmerzen, Pochen, Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Steifheit verspürt, sollten diese Warnzeichen nicht ignoriert werden. Der Bediener sollte dies dem Arbeitgeber mitteilen und einen qualifizierten Arzt aufsuchen.

Zusätzliche Gefährdungen

- Trennen Sie die Schleifmaschine von der Energieversorgung, bevor Sie das eingesetzte Werkzeug oder Zubehör montieren oder wechseln.
- Verwenden Sie nur Größen und Typen von Zubehör und Verbrauchsmaterial, die vom Hersteller der Schleifmaschine empfohlen werden; verwenden Sie keine anderen Typen oder Größen von Zubehör oder Verbrauchsmaterial.

- Vermeiden Sie während und nach dem Gebrauch den direkten Kontakt mit dem eingesetzten Werkzeug, da dieses heiß oder scharf sein kann.
- Die maximale Betriebsdrehzahl des eingesetzten Werkzeugs muss der auf dem Werkzeug angegebenen Nennrehzahl entsprechen oder diese überschreiten.
- Montieren Sie niemals eine Schleif- oder Trennscheibe oder eine Oberfräse auf eine Matrizenschleifmaschine. Eine geborstene Schleifscheibe kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Verwenden Sie keine montierten Räder, die Absplitterungen oder Risse aufweisen oder die heruntergefallen sein könnten.
- Verwenden Sie nur zugelassene Einsatzwerkzeuge mit dem richtigen Schaftdurchmesser.
- Beachten Sie, dass die zulässige Drehzahl des Schleifstiftes durch die Vergrößerung der Schaftlänge zwischen dem Ende der Spannzange und dem Schleifstift (Überstand) gesenkt werden muss. Achten Sie darauf, dass die Mindestklemmlänge von 10 mm eingehalten wird (siehe Abbildung 1 und die Empfehlungen der SchleifstiftHersteller).
- Achten Sie darauf, dass der Schaftdurchmesser des Schleifstiftes und der Durchmesser der Spannzange nicht übereinstimmen.

Gefährdungen am Arbeitsplatz

-Ausrutschen, Stolpern und Stürze sind die Hauptursachen für Verletzungen am Arbeitsplatz. Achten Sie auf rutschige Oberflächen, die durch die Verwendung des Werkzeugs verursacht werden, sowie auf Stolperfallen, die durch die Luftleitung oder den Hydraulikschlauch verursacht werden.

- Gehen Sie in unbekanntem Umgebungen vorsichtig vor. Es kann versteckte Gefahren geben, z. B. Strom oder andere Versorgungseinrichtungen.

Zeilen.

- Die Matrizenschleifmaschine ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen vorgesehen und ist nicht isoliert gegen

Kontakt mit elektrischem Strom.

- Vergewissern Sie sich, dass keine elektrischen Kabel, Gasleitungen usw. vorhanden sind, die bei einer Beschädigung durch die Benutzung des Geräts eine Gefahr darstellen könnten.

Werkzeug.

Gefährdung durch Staub und Dämpfe

- Staub und Dämpfe, die bei der Verwendung von Schleifmaschinen entstehen, können Gesundheitsschäden verursachen (z. B. Krebs, Geburtsfehler, Asthma und/oder Dermatitis).

- Die Risikobewertung sollte auch den durch die Verwendung des Werkzeugs entstehenden Staub und die Möglichkeit einer Störung des vorhandenen Staubs berücksichtigen. -Schleifmaschine wie in dieser Anleitung empfohlen zu betreiben und zu warten, um die Staub- und Rauchemissionen zu minimieren.

- Richten Sie die Absaugung so aus, dass die Staubaufwirbelung in einer staubhaltigen Umgebung möglichst gering ist.

- Bei der Entstehung von Staub oder Rauch ist es vorrangig, diese am Ort der Emission zu bekämpfen.

- Alle eingebauten Vorrichtungen oder Zubehörteile zum Auffangen, Absaugen oder Unterdrücken von Staub oder Rauch müssen ordnungsgemäß verwendet und gemäß den Anweisungen des Herstellers gewartet werden.

- Wählen, warten und ersetzen Sie das Verbrauchsmaterial/eingesetzte Werkzeug wie in der Anleitung empfohlen, um eine unnötige Zunahme von Staub oder Rauch zu vermeiden.

- Verwenden Sie einen Atemschutz gemäß den Anweisungen des Arbeitgebers und den Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.

- Bei der Arbeit mit bestimmten Materialien entstehen Staub- und Rauchemissionen, die zu einer explosionsgefährdeten Umgebung führen können.

Lärmgefahren

- Die Exposition gegenüber hohen Lärmpegeln kann zu dauerhaftem, behinderndem Hörverlust und anderen Problemen wie Tinnitus (Klingeln, Summen, Pfeifen oder Brummen in den Ohren) führen. Daher sind eine Risikobewertung und die Durchführung geeigneter Kontrollen für diese Gefahren unerlässlich.

- Geeignete Kontrollen zur Verringerung des Risikos können Maßnahmen wie dämpfende Materialien umfassen, um zu verhindern, dass die Werkstücke "klingeln".

- Verwenden Sie einen Gehörschutz gemäß den Anweisungen des Arbeitgebers und den Vorschriften des Arbeitsschutzes.

- Betreiben und warten Sie die Schleifmaschine wie in der Betriebsanleitung empfohlen, um eine unnötige Erhöhung des Geräuschpegels zu vermeiden.

- Wählen, warten und ersetzen Sie das Verbrauchsmaterial/Einsatzwerkzeug wie in der Bedienungsanleitung empfohlen, um einen unnötigen Anstieg des Lärms zu vermeiden.

- Wenn die Schleifmaschine mit einem Schalldämpfer ausgestattet ist, vergewissern Sie sich immer, dass dieser angebracht und in gutem Zustand ist, wenn die Schleifmaschine in Betrieb ist.

Gefährdung durch Vibration

- Die Einwirkung von Vibrationen kann zu einer Schädigung der Nerven und der Blutversorgung der Hände und Arme führen.
- Tragen Sie bei Arbeiten in kalter Umgebung warme Kleidung und halten Sie Ihre Hände warm und trocken.
- Wenn Sie Taubheitsgefühle, Kribbeln, Schmerzen oder eine Weißfärbung der Haut in Ihren Fingern oder Händen verspüren, stellen Sie die Benutzung der Schleifmaschine ein, informieren Sie Ihren Arbeitgeber und suchen Sie einen Arzt auf.
- Betreiben und warten Sie die Schleifmaschine wie in der Betriebsanleitung empfohlen, um eine unnötige Erhöhung der Vibrationswerte zu vermeiden.
- Wählen, warten und ersetzen Sie das Verbrauchsmaterial/Einsatzwerkzeug wie in der Betriebsanleitung empfohlen, um eine unnötige Erhöhung der Vibrationswerte zu vermeiden.
- Stützen Sie das Gewicht des Werkzeugs nach Möglichkeit in einem Ständer, Spanner oder Balancer ab.

- Halten Sie das Werkzeug mit leichtem, aber sicherem Griff und berücksichtigen Sie dabei die erforderlichen Handreaktionskräfte, da die Gefahr von Vibrationen im Allgemeinen größer ist, wenn die Griffkraft höher ist.
- Ein unsachgemäß montiertes oder beschädigtes Einsatzwerkzeug kann übermäßige Vibrationen verursachen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für pneumatisch betriebene Werkzeuge

- Unter Druck stehende Luft kann schwere Verletzungen verursachen:
- Schalten Sie immer die Luftzufuhr ab, lassen Sie den Luftdruck aus dem Schlauch ab und trennen Sie das Werkzeug von der Luftzufuhr, wenn Sie es nicht benutzen.

vor der Benutzung, vor dem Wechsel von Zubehör oder vor Reparaturen; -niemals Luft auf sich selbst oder andere Personen richten.

- Schläge auf Schläuche können schwere Verletzungen verursachen. Prüfen Sie stets auf beschädigte oder lose Schläuche und Anschlüsse.
 - Bei der Verwendung von Universal-Drehkupplungen (Klauenkupplungen) sind Sicherungsstifte einzubauen und Whipcheck-Sicherheitskabel zu verwenden, um ein mögliches Versagen der Schlauch-Werkzeug-Verbindung zu verhindern.
 - Überschreiten Sie nicht den auf dem Werkzeug angegebenen maximalen Luftdruck.
 - Tragen Sie ein Druckluftwerkzeug niemals am Schlauch.

2. Wichtige Sicherheitsregeln

- 1) Tragen Sie beim Schleifen immer eine Schutzbrille, eine geeignete Gesichtsmaske oder ein Atemschutzgerät.
- 2) Vergewissern Sie sich immer, dass die Maschine ausgeschaltet ist, bevor Sie sie an die Luftzufuhr anschließen.
- 3) Trennen Sie jede Maschine von der Luftzufuhr, bevor Sie Zubehörteile austauschen oder Wartungsarbeiten an einer Maschine durchführen.
- 4) Halten Sie Ihr Druckluftwerkzeug stets sauber und geschmiert. Tägliche Schmierung ist wichtig, um innere Korrosion und mögliche Ausfälle zu vermeiden.
- 5) Tragen Sie beim Einsatz von Druckluftwerkzeugen keine Uhren, Ringe, Armbänder oder lose Kleidung.
- 6) Es werden nur leichte Spiralschläuche von einem Werkzeug zur Wand oder zur Kompressorkupplung verwendet.
- 7) Überlasten Sie die Maschine nicht. Lassen Sie das Werkzeug mit seiner optimalen Geschwindigkeit arbeiten, um maximale Effizienz zu erreichen.
- 8) Erhöhen Sie den Luftdruck nicht über den vom Hersteller empfohlenen Wert hinaus, da eine übermäßige Überlastung zum Reißen des Maschinengehäuses führen kann. Außerdem führt dies zu übermäßigem Verschleiß der beweglichen Teile und möglicherweise zu einem Ausfall.
- 9) Vergewissern Sie sich im Interesse der Sicherheit und möglicher Schäden an der Maschine/Bediener immer, dass die Maschine zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie sie nach dem Gebrauch abstellen.
- 10) Achten Sie immer darauf, dass das Werkstück gut befestigt ist und Sie beide Hände zur Steuerung der Maschine frei haben.
- 11) Vergewissern Sie sich stets, dass das Zubehör für die Verwendung mit der Maschine geeignet/ausgelegt ist. Außerdem muss es korrekt und sicher befestigt sein, bevor die Maschine an die Luftzufuhr angeschlossen wird.
- 12) Tragen Sie beim Schleifen immer eine geeignete Gesichtsmaske oder ein Atemschutzgerät.

Symbole

- 1)  Drehung im Uhrzeigersinn;
- 2)  Drehung gegen den Uhrzeigersinn;

- 3)  Tragen Sie einen Augenschutz

- 4)  Tragen Sie einen Gehörschutz

- 5)
- 6)  Staubmaske tragen



- 7) Entspricht den einschlägigen Sicherheitsnormen

3. Technische Daten

Schleiferkappe	1/4"(6mm)
Freie Drehzahl..... pro Minute	25.000 Umdrehungen
Durchschnittlicher Luftverbrauch.....	85,5 l/min
Betriebsdruck.....	6,3 bar
Größe des Lufteinlasses	1/4"
Luftschlauch	3/8 "ID
Gewicht	0,32 kg
A bewerteter Schalldruckpegel.....	82,8 dB(A)
Schalleistungspegel.....	93,8 dB(A) ₂
Vibration im Griff	0,9m/s

4. Betriebsanleitung Beschreibung

Hebelverriegelter Gashebel für Sicherheit. Die Druckluft-Schleifmaschine ist ideal für leichte Schweiß-, Schleif-, Portierungs- und Polierarbeiten. Langlebiges, leichtes Komposit-Gehäusedesign reduziert Vibrationen.

Luftzufuhr

- 1) Vergewissern Sie sich, dass das Luftventil (oder der Abzug) in der Position "Aus" steht, bevor Sie das Gerät an die Luftzufuhr anschließen.
- 2) Sie benötigen einen Luftdruck von 90 psi und einen Luftstrom gemäß den Spezifikationen.
- 3) **WARNUNG!** Stellen Sie sicher, dass die Luftzufuhr sauber ist und einen Druck von 90 psi nicht überschreitet, während Sie das Gerät betreiben. Ein zu hoher Luftdruck und unsaubere Luft verkürzen die Lebensdauer des Produkts aufgrund von übermäßigem Verschleiß und können gefährlich sein und zu Schäden oder Verletzungen führen.
- 4) Entleeren Sie den Luftbehälter täglich. Wasser in der Luftleitung beschädigt das Gerät.
- 5) Lufteinlassfilter wöchentlich reinigen.
- 6) Der Leitungsdruck sollte erhöht werden, um ungewöhnlich lange Luftschläuche (über 8 Meter) zu kompensieren. Der Schlauchdurchmesser sollte 3/8" I.D. betragen.
- 7) Halten Sie den Schlauch von Hitze, Öl und scharfen Kanten fern. Prüfen Sie den Schlauch auf Verschleiß und stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen sicher sind.

Schmierung

Es wird ein automatischer Filter-Regler-Schmiersystem empfohlen (Abb. 4), da es die Lebensdauer des Werkzeugs erhöht und es dauerhaft in Betrieb hält. Der Inline-Schmierer sollte regelmäßig überprüft und mit Druckluftwerkzeugöl gefüllt werden.

Die korrekte Einstellung des Inline-Ölers wird vorgenommen, indem ein Blatt Papier neben die Auslassöffnungen gelegt und die Drosselklappe etwa 30 Sekunden lang offen gehalten wird. Der Öler ist richtig eingestellt, wenn sich ein leichter Ölfleck auf dem Papier sammelt. Übermäßige Ölmengen sollten vermieden werden. Sollte es notwendig sein, das Gerät über einen längeren Zeitraum zu lagern (über Nacht, am Wochenende usw.), sollte es zu diesem Zeitpunkt großzügig geschmiert werden. Das Gerät sollte etwa 30 Sekunden lang laufen, um sicherzustellen, dass das Öl gleichmäßig im Gerät verteilt wurde. Das Werkzeug sollte an einem sauberen und trockenen Ort gelagert werden.

Umwelt.

zEs ist sehr wichtig, dass das Gerät richtig geschmiert wird, indem der Luftöler gefüllt und richtig eingestellt bleibt. Ohne ordnungsgemäße Schmierung funktioniert das Gerät nicht richtig und die Teile verschleissen vorzeitig.

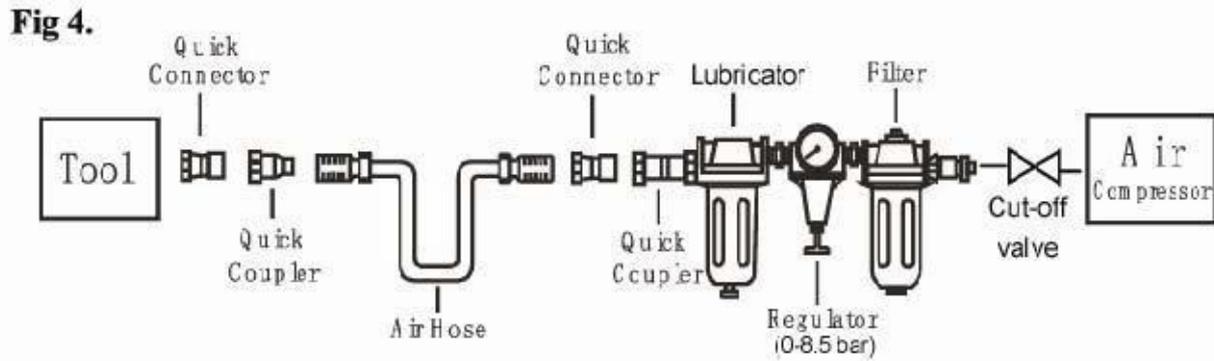
z Verwenden Sie das richtige Schmiermittel für den Luftleitungsöler. Der Schmierstoffgeber sollte einen geringen oder wechselnden Luftdurchsatz haben und immer bis zum richtigen Füllstand gefüllt sein. Verwenden Sie nur empfohlene Schmiermittel, die speziell für pneumatische Anwendungen hergestellt wurden. Ersatzstoffe können die Gummimischungen in den O-Ringen und anderen Gummiteilen der

Werkzeuge beschädigen.

WICHTIG!!!

Wenn das Druckluftsystem nicht mit einem Filter/Regler/Öler ausgestattet ist, sollten druckluftbetriebene Werkzeuge mindestens einmal täglich oder nach 2 Stunden Arbeit mit 2 bis 6 Tropfen Öl, je nach Arbeitsumgebung, direkt geschmiert werden.

durch das Außengewinde im Werkzeuggehäuse.



5. Laden und Betrieb

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Sicherheitshinweise vor dem Gebrauch gelesen, verstanden und angewendet haben.

- 1 Schließen Sie das Werkzeug an den Luftschlauch an.
- 2 Drücken Sie den Auslöser, um das Werkzeug zu betätigen.
- 3 Der Luftstrom kann durch ein Ventil an der Basis des Griffs reguliert werden.
- 4 Stellen Sie sicher, dass die Luftzufuhr sauber ist und einen Druck von 90 psi während des Betriebs des Geräts nicht überschreitet. Ein zu hoher Luftdruck und unsaubere Luft verkürzen die Lebensdauer des Produkts aufgrund von übermäßigem Verschleiß und können gefährlich sein und zu Schäden oder Verletzungen führen. Wenden Sie KEINE zusätzliche Kraft auf das Werkzeug an. Lassen Sie das Gerät NICHT über einen längeren Zeitraum frei laufen, da dies seine Lebensdauer verkürzt. Schalten Sie den Luftkompressor ein und lassen Sie ihn Druck aufbauen, sobald alle Arbeiten erledigt sind. Stellen Sie den Regler des Luftkompressors oder den Regler der Versorgungsleitung auf 90PSI ein.

6. Wartung

Trennen Sie das Gerät von der Luftzufuhr, bevor Sie Zubehörteile wechseln, Wartungsarbeiten durchführen oder

Wartung. Ersetzen oder reparieren Sie beschädigte Teile. *Verwenden Sie nur Originalteile. Nicht zugelassene Teile können gefährlich sein.*

- 1 Schmieren Sie das Druckluftwerkzeug täglich mit ein paar Tropfen Druckluftwerkzeugöl, das in den Lufteinlass getropft wird.
- 2 Verwenden Sie KEIN abgenutztes oder beschädigtes Werkzeug.
- 3 Ein Leistungsverlust oder unregelmäßiges Arbeiten kann folgende Ursachen haben: **a)** Übermäßiger Abfluss in der Luftleitung. Feuchtigkeit oder Verengung in der Luftleitung. Falsche Größe oder Art der Schlauchanschlüsse. Überprüfen Sie die Luftzufuhr, um Abhilfe zu schaffen. **b)** Ablagerungen von Sand oder Kaugummi im Gerät können ebenfalls die Leistung beeinträchtigen. Wenn Ihr Modell über ein Luftsieb verfügt (im Bereich des Lufteinlasses), entfernen Sie das Sieb und reinigen Sie es.
5. Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, trennen Sie es von der Luftzufuhr, reinigen Sie es und lagern Sie es an einem sicheren, trockenen und kindersicheren Ort.

7. Störungsbeseitigung

Das folgende Formular listet die häufigsten Betriebssysteme mit Problemen und Lösungen auf. Bitte lesen

Sie das Formular sorgfältig durch und befolgen Sie es.

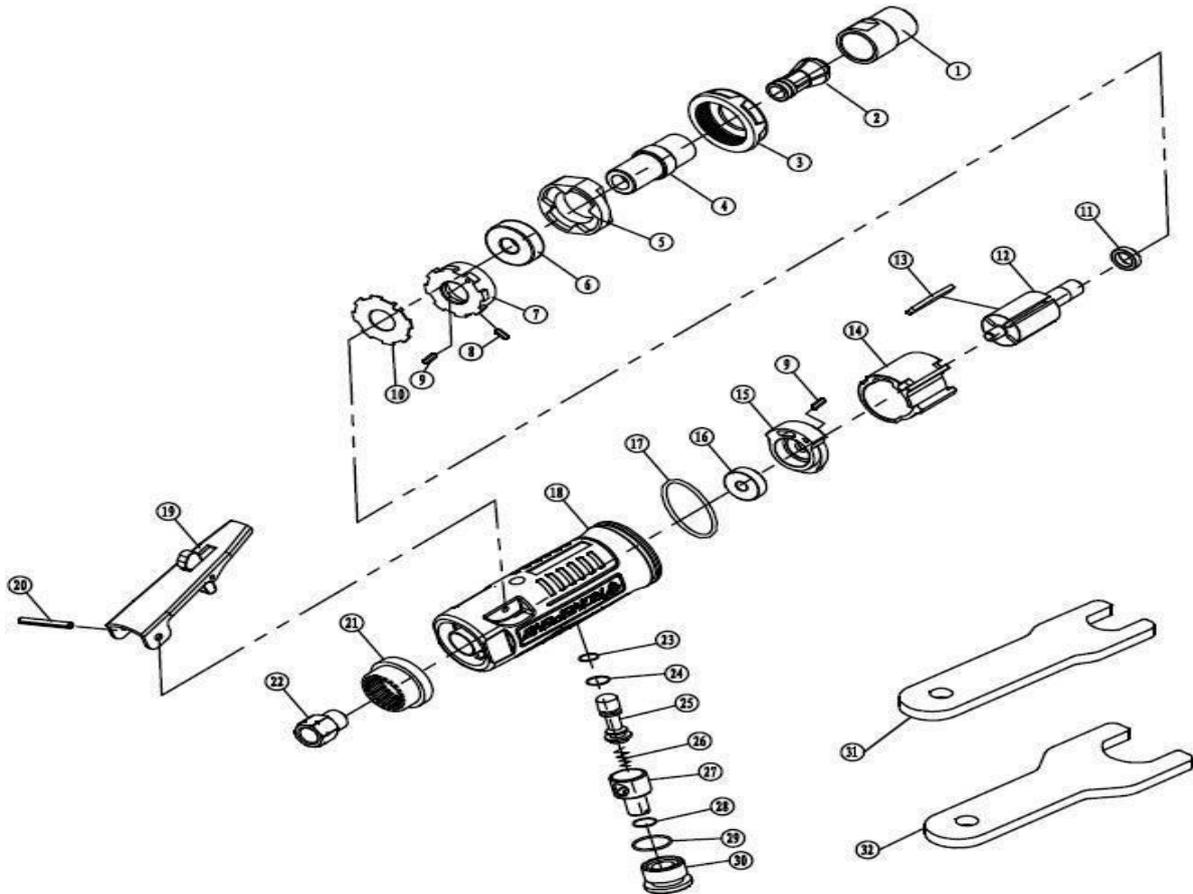
Wenn eines der folgenden Symptome während des Betriebs auftritt, stellen Sie die Verwendung des Geräts ein

sofort zu reparieren, da dies zu schweren Verletzungen führen kann. Reparaturen oder der Austausch des Werkzeugs dürfen nur von qualifizierten Personen oder einem autorisierten Service-Center durchgeführt werden.

Trennen Sie das Gerät von der Luftzufuhr, bevor Sie eine Reparatur oder Einstellung vornehmen. Beim Austausch von O-Ringen oder Zylindern vor dem Zusammenbau mit Druckluftwerkzeugöl schmieren.

PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Das Werkzeug läuft mit normaler Geschwindigkeit, wird aber unter Last langsamer	<ul style="list-style-type: none"> ■ Motorteile verschlissen. Nockenschaltkupplung verschlissen oder klemmt aufgrund von Schmiermittelmangel. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Abschmieren des Kupplungsgehäuses. ■ Überschüssiges Kupplungsöl kontrollieren. Die Kupplungsgehäuse müssen nur halb voll sein. Eine Überfüllung kann zu Reibung an Kupplungsteilen mit hoher Drehzahl führen, d. h. ein typischer geölter/geschmierter Schraubenschlüssel benötigt 1/2 Unze Öl. <p>FETTGESCHMIERT:HINWEIS: Hitze deutet normalerweise auf unzureichendes Fett in der Kammer hin. Schwere Betriebsbedingungen können eine häufigere Schmierung erforderlich machen.</p>
Das Werkzeug läuft langsam. Luft strömt leicht aus dem Auslass	<ul style="list-style-type: none"> ■ Motorteile mit Schmutzpartikeln verklemmt ■ Leistungsregler in geschlossener Stellung ■ Luftstrom durch Schmutz blockiert. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lufteinlassfilter auf Verstopfung prüfen. Füllen Sie Schmieröl in den Lufteinlass gemäß den Anweisungen. ■ Werkzeug in kurzen Stößen mit schneller Umkehrung der Rotation vor und zurück betreiben. Wiederholen Sie die obigen Schritte nach Bedarf.
Die Werkzeuge laufen nicht. Luft strömt frei aus dem Auspuff	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eine oder mehrere Motorschaufeln sind aufgrund von Materialablagerungen blockiert. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Füllen Sie das Schmiermittel für das Druckluftwerkzeug in den Lufteinlass. ■ Betreiben Sie das Werkzeug ggf. in kurzen Vorwärts- und/oder Rückwärtsdrehimpulsen. ■ Mit einem Kunststoffhammer leicht auf das Motorgehäuse klopfen. ■ Stromversorgung unterbrechen. Motor ggf. durch manuelles Drehen des Antriebsschaftes befreien.
Gerät lässt sich nicht abschalten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die O-Ringe der Drosselklappe haben sich vom Sitz des Einlassventils gelöst. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ O-Ring auswechseln.
Hinweis: Reparaturen sollten von einer qualifizierten Person durchgeführt werden.		

8. Explosionsansicht



Teile Nr.	Beschreibung	Teile Nr.	Beschreibung	Teile Nr.	Beschreibung	Teile Nr.	Beschreibung
1	Spannmutter	10	Dichtung	19	Auslöser	28	O-Ring
2	Chuck	11	Rotorauskleidung	20	Stift	29	O-Ring
3	Vorderer Mantel	12	Rotor	21	Lärmschutzplatte	30	Schraubverschluss
4	Futtersitz	13	Rotorblatt	22	Lufteinlassstopfen	31	Schraubenschlüssel
5	Verschlussring	14	Zylinder	23	O-Ring	32	Schraubenschlüssel
6	Lager	15	Endplatte	24	O-Ring		
7	Frontplatte	16	Lager	25	Arretierstift		
8	Stift	17	O-Ring	26	Arretierstift		
9	Stift	18	Gehäuse	27	Feder		
					Luftregler		

9. ENTSORGUNG



Elektrogeräte sollten nicht zusammen mit Haushaltsgeräten entsorgt werden. Gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen Elektroprodukte getrennt gesammelt und an dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden. Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler, um Ratschläge zum

Recycling zu erhalten.

ORIGINALANLEITUNG

10. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER EG



Konformitätserklärung BUILDER

SAS
ZI, 32 RUE ARISTIDE BERGES - 312070 CUGNAUX - FRANKREICH

Erklären Sie, dass diese

Maschine: Druckluft-

Schleifmaschine

Modell: FMDP

Seriennummer: **20200618669-20200618728**

Ist konform mit der Richtlinie "Maschine" 2006/42/CE basierend auf der EG-Baumusterprüfung von

Name, Adresse und Kennnummer der benannten Stelle: TÜV Rheinland LGA Products

GmbH Tillystraße 2, 90431 Nürnberg, Deutschland 0197

Auch in Übereinstimmung mit den folgenden Normen:

EN ISO 11148-9:2011

Cugnaux, 29/06/2020

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Philippe MARIE'.

Philippe MARIE / PDG

11. GARANTIE



GARANTIE

Der Hersteller garantiert das Produkt gegen Material- und Verarbeitungsfehler für einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs. Die Garantie gilt nur, wenn das Produkt für den Hausgebrauch bestimmt ist. Die Garantie deckt keine Defekte ab, die auf normale Abnutzung und Verschleiß zurückzuführen sind.

Der Hersteller verpflichtet sich, die vom Vertragshändler als defekt erkannten Teile zu ersetzen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für den vollständigen oder teilweisen Austausch der Maschine und/oder die daraus resultierenden Schäden.

Die Garantie deckt keine Pannen ab, die auf Folgendes zurückzuführen sind:

- unzureichende Wartung.
- anormale Montage, Einstellung oder Bedienung des Produkts.
- Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf:

- Versand- und Verpackungskosten.
- die Verwendung des Werkzeugs für einen anderen Zweck als den, für den es konzipiert wurde.
- die Verwendung und Wartung der Maschine auf eine Weise, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

Aufgrund unserer Politik der ständigen Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Infolgedessen kann das Produkt von den darin enthaltenen Informationen abweichen. Eine Änderung wird jedoch ohne Vorankündigung vorgenommen, wenn sie als Verbesserung der vorhergehenden Eigenschaft erkannt wird.

LESEN SIE DAS HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DAS GERÄT BENUTZEN.

Bei der Bestellung von Ersatzteilen geben Sie bitte die Teilenummer oder den Code an, den Sie in der Ersatzteilliste in dieser Anleitung finden. Bewahren Sie den Kaufbeleg auf; ohne ihn erlischt der Garantieanspruch. Um Ihnen mit Ihrem Produkt zu helfen, laden wir Sie ein, uns telefonisch oder über unsere Website zu kontaktieren:

- **+33 (0)9.70.75.30.30**

• **<https://services.swap-europe.com/contact>**

Sie müssen ein "Ticket" über die Webplattform erstellen.

- Registrieren Sie sich oder erstellen Sie ein Konto.
- Geben Sie die Referenz des Werkzeugs an.
- Wählen Sie den Betreff Ihrer Anfrage.
- Beschreiben Sie Ihr Problem.
- Fügen Sie folgende Unterlagen bei: Rechnung oder Kaufbeleg, Foto des Typenschildes (Seriennummer), Foto des benötigten Teils (z. B. abgebrochene Stifte am



11. GARANTIE

Transformatorstecker).

12. PRODUKTAUSFALL

WAS IST ZU TUN, WENN MEINE MASCHINE AUSFÄLLT?

Wenn Sie Ihr Produkt in einem Geschäft gekauft haben:

- a) Entleeren Sie den Kraftstofftank.
 - b) Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät vollständig, mit allem mitgelieferten Zubehör und sauber ist! Ist dies nicht der Fall, wird die Reparaturwerkstatt das Gerät ablehnen.
- Gehen Sie mit der kompletten Maschine und dem Kassenbon oder der Rechnung zum Geschäft.

Wenn Sie Ihr Produkt auf einer Website gekauft haben:

- a) Entleeren Sie den Kraftstofftank.
- b) Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät vollständig, mit allem mitgelieferten Zubehör und sauber ist! Ist dies nicht der Fall, wird die Reparaturwerkstatt das Gerät ablehnen.
- c) Erstellen Sie ein SWAP-Europe-Service-Ticket auf der Website: <https://services.swap-europe.com> Bei der Erstellung des Anfrage bei SWAP-Europe, müssen Sie die Rechnung und das Foto des Typenschilds (Seriennummer) beifügen.
- d) Wenden Sie sich an die Reparaturwerkstatt, um sicherzustellen, dass sie verfügbar ist, bevor Sie das Gerät abliefern.

Begeben Sie sich mit der kompletten Maschine, zusammen mit der Kaufrechnung und dem Stationsblatt, das Sie nach Ausfüllen des Serviceantrags von der SWAP-Europe-Website herunterladen können, zur Reparaturstation.

Für Maschinen mit Motorschaden der Hersteller BRIGGS & STRATTON, HONDA und RATO beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Reparaturen werden von zugelassenen Motorenherstellern dieser Hersteller durchgeführt, siehe deren Website:

- <http://www.briggsandstratton.com/eu/fr>
- <http://www.honda-engines-eu.com/fr/service-network-page;jsessionid=5EE8456CF39CD572AA2AEEDFD290CDAE>
- <https://www.rato-europe.com/it/service-network>

Bitte bewahren Sie die Originalverpackung auf, um eine Rücksendung durch den Kundendienst zu ermöglichen, oder verpacken Sie Ihr Gerät in einen ähnlichen Karton mit den gleichen Abmessungen.

Bei Fragen zu unserem Kundendienst können Sie eine Anfrage auf unserer Website <https://services.swap-europe.com> stellen.

Unsere Hotline bleibt erreichbar unter +33 (9) 70 75 30 30.



13. GARANTIEAUSSCHLÜSSE

DIE GARANTIE DECKT NICHT AB:

- Inbetriebnahme und Einrichtung des Produkts.
- Schäden, die durch normale Abnutzung des Produkts entstehen.
- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Schäden, die durch eine nicht der Gebrauchsanweisung entsprechende Montage oder Inbetriebnahme entstanden sind.
- Vergaserbedingte Ausfälle über 90 Tage hinaus und Verschmutzung der Vergaser.
- Regelmäßige und Standard-Wartungsereignisse.
- Veränderungen und Demontagen, die unmittelbar zum Erlöschen der Garantie führen.
- Produkte, deren ursprüngliche Echtheitskennzeichnung (Marke, Seriennummer) beschädigt oder verändert wurde oder zurückgezogen.
- Ersatz von Verbrauchsmaterial.
- Die Verwendung von Nicht-Originalteilen.
- Bruch von Teilen nach Stößen oder Vorsprüngen.
- Aufschlüsselung des Zubehörs.
- Defekte und ihre Folgen, die auf eine äußere Ursache zurückzuführen sind.
- Verlust von Bauteilen und Verlust durch unzureichende Verschraubung.
- Schneiden von Bauteilen und Schäden, die durch das Lösen von Teilen entstehen.
- Überlastung oder Überhitzung.
- Schlechte Qualität der Stromversorgung: fehlerhafte Spannung, Spannungsfehler usw.
- Schäden, die dadurch entstehen, dass das Produkt während der für die Reparatur erforderlichen Zeit nicht genutzt werden kann und ganz allgemein die Kosten im Zusammenhang mit der Immobilisierung des Produkts.
- Die Kosten für ein Zweitgutachten, das von einem Dritten im Anschluss an einen Kostenvoranschlag einer SWAP-Europe-Reparaturwerkstatt erstellt wird
- Die Verwendung eines Produkts, das einen Defekt oder eine Beschädigung aufweist, die nicht sofort gemeldet und/oder mit den Diensten von SWAP-Europe repariert wurde.
- Verschlechterung durch Transport und Lagerung*.
- Markteinführungen über 90 Tage hinaus.
- Öl, Benzin, Fett.
- Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung von nicht konformen Kraftstoffen oder Schmiermitteln.

* Gemäß der Transportgesetzgebung müssen Transportschäden innerhalb von 48 Tagen nach der Ankunft bei der Spedition gemeldet werden.

Stunden nach Feststellung per Einschreiben mit Rückschein. Dieses Dokument ist eine Ergänzung zu Ihrer Kündigung, eine nicht erschöpfende Liste.

Achtung: alle Bestellungen müssen in Anwesenheit des Zustellers überprüft werden. Im Falle einer Ablehnung durch den Zusteller, müssen Sie einfach die Lieferung ablehnen und Ihre Ablehnung mitteilen.

Zur Erinnerung: Die Vorbehalte schließen die Benachrichtigung per Einschreiben mit Empfangsbestätigung innerhalb von 72 Tagen nicht aus. Stunden.

Informationen:

13. GARANTIEAUSSCHLÜSSE

Thermogeräte müssen jede Saison eingewintert werden (Service auf der Website von SWAP-Europe).
Batterien müssen aufgeladen werden, bevor sie gelagert werden.